



Vor dem Einbau der unteren Wattinger Brücke werden letzte Details angebracht, wie Leitern und Geländer (siehe «Ein passender Abschluss» in der LOKI 1|2019).



Mit braunem Streupulver, das ich teilweise mit oranger Kreidepaste mische, werden die erdigen Flächen durch Einstreuen in Weissleim dargestellt.



Nach dem Durchtrocknen der aufgeflockten Grasfasern wird die Fläche abgesaugt und anschliessend mit Druckluft von den letzten Fasern befreit.



An der gewünschten Stelle wird etwas Mattlack aus der Dose aufgesprüht, mit feinem Streumaterial oder Blumenstreu behutsam berieselst und fixiert.



Indem man das Streumaterial mit einem Pinsel und etwas braungrüner WASH-Lasur anträgt, lassen sich Grasnarben auf der Bergwiese darstellen.